



der Hand nach dem Gesetzen — „es ist so viel Wichtiges, was ich mit dir zu besprechen habe, und schon merg ich, daß mein bisheriger Kraft wieder erlahmt, — daß sie verloren mit dir hat mich doch mehr erzeugt, als ich dachte.“ Seine Stimme wurde merlich unsicher, seine Sprache roteite langsamter, als er noch einige leuchtenden Worte sagen hinzufügte: „Die Schriftpredigt halte nur am Sonntag hier ab und der Geburtsgottesdienst in Schönau. Die Richterwalber werden schon aus Rangierde keine Kirche füllen, wenn auch du in deinem Heimatdorf sehr nicht gesuchter Prohet sein wirst. Es steht jetzt wieder ein beruhigterer Wind von oben zu uns. Jahrzehnt sollten wir von der Stadtkirche herab kein Boot über politische Angelegenheiten legen. Endlich scheint man eingesehen zu haben, daß das Zepter eines Thals das Thal nicht befiehlt — und man erlaubt uns wieder, die sozialen Beziehungen in den Frei- und Unfreiheitlichen Betrachtung zu suchen.“ Richard schloß wieder die Augen und läßt so eine lange Stille regungslos und schweinartig anhalten.

„Heute stand mir umfang des Cranen große, abschreckende Hand mit liebenvollem Druck; und wie er mittags aus dem Dorfchen in das blaue Lebenstrichter sich, war es ihm, als streifte schon der blonde Gott des Lobes darüber hin.

„Heute stehen Sie sich nicht lieber niederlegen?“ fragte Heinrich und angstlich: „Ich bin ja nun hier, und Sie werden täglich Gelegenheit haben, mir Ihr Herz auszufüllen.“

Rangier, als ernste er aus traumartiger Erinnerung, schwung der alte die über auf.

„Woß eins — muß ich — bir legen“, sprach er stoerwelle, lallend. „Wilhelm Bartlott, der Sohn — nunmehr stark aufs Alter. Er ist wie ein Wild im Fleisch unseres Gemeindetörpers. Du kennst ja seine Vergangenheit. Auf der Schule hat er nichts getaugt; — soviel ist's der alte auch fast töten lassen, nicht mal bis zum Einschluß gehen! — das verwohlte Mutterjähnchen gebraucht. Und mittwoch odiens Bericht es der Soldaten auch verlofft hat, in seinem ist er vorwärts gekommen. Danach — Ingenieurwissenschaft — Landwirtschaft — Journalist — überall hat er die Rose hineingefetzt und ist spornreichs davongeteuft, sobald er gernheit hat, daß es in allen Fächern und getrieben heißt: Ein Schweine heines Hauses sollt du beim Brod essen. Ein in der Burg verborbener Baum, der zu nichts weiter nutze ist, als abholzen und ins Feuer geworfen zu werden. Ein Verkommenet, eine fassmärrische Griften. Jetzt führt er schon seit Jahr und Tag unützte zu Sonne und verachtet das Weitige, was seines Vaters Lebenschaffen vom Forsten ertrug, her schuldeten Bartlowischen Bürthhaft übrig lassen. Und wenn die gute Martha nicht wäre, die das leide Boot des vaterlichen Besitzthums mit ihrer übermenschlicher Anstrengung vor dem Untergang zu retten sucht, dann gingen die Bartlotts, Vater und Sohn, wohl längst schon helpe Reichsbockse. Doch wenn Wilhelm Bartlott nur einen Feindener und Lagerdrück wäre — ich fönn' s ihm nevertheless. Aber er ist Söhn meines. Er ist ein Kurfürst, ein Meuterer gegen die bestehende göttliche und weltliche Ordnung. Diesem Bartlott mußt du doch entgegensetzen mit all deinen Kräften. Mit all deinen Kräften mußt du einen Domini zu bauen suchen gegen den verbrecherischen Gustuk, den er ausübt.“

„Völlig erschöpft stand der alte zurück; und so erbärmliche Worte legte, und daß kein Mund sich jetzt aufzumerkeln.“

• • •

Als Seina das Marthaus verließ, kniete Kantor Nagel strobé mit den üblichen neun Schlägen der steinen Glöcke die Mittagsstunde ein.

Es war die Zeit der zweiten Weitemahlzeit; die breite Dorfstraße, auf beiden Seiten von uralten Rastanien und Linden säumt, war erfüllt von hochseligenen Grüteswagen, die sich eilten, die letzte Vormittagsstunde unter Fach und Fach zu bringen. Mit wohlbart hochkommender Sicherkeit tiefeng und gewitternd brachte die Sonne, und der schönen Wolken weharmen Glanz, welche die Luft der Berche aufwirbelten, mildte sich der starke Duft des Herbs an, in dessen weichen Gerügen, halb verborgen, Schnitter und Schnitterinnen toll lachten Übermutes lächerlich und lauteten.

„Denn“ hatte für dieses Bild begeisterten Helmats lebens, dessen Bild er jahrelang hatte entfehlten müssen, kein Woge. Getonten Kampfes führte er bald, setzte taun der Frühjäger, die erhob und mähe an ihm vorbeigingen, erthrohte die halb vertrauten Grüße, die ihm wurden, rein mechanisch, oft ohne zu wissen, wer ihm begrüßt und wer ohne Gruß am ihm vorbeigangen. Trübe Gedanken quälten ihn: Reichardt war bereits gestorben, trotz der schweren Heimsuchung, die ihn aetroffen. Derelieb in seiner heißen, freuen Liebe zu Gott, in seinen feinen, unvorstellbaren Vertrauen, berelieb in seiner eiternden Sittenstreng.

„Sie hätte er sich auch, ie um einen Deut arbeitskötter, diefer wie aus Eisen geschnittenen Charakter, bem die von den Eltern und Urtümern überkommenen Gustäme und Überlieferungen als von Gott selbst gewollt und eingebettet und darum als unvorstellbar und unverträglich gesehen, dieser Eherne, der sein Begrüifen und sein Verzeihen für bleiigen sollte, die sich gegen die geholigten Freuden und der Freude, des Herrscheriums und der Familie aufstellten.“

„Nicht Helm?“ fluchte er stand seit und unterdrücklich im Glauben; auch er hatte sich vorgestellt, der Menschen Fehler und Schwächen zu befämpfen mit aller ihm dienten lieben Kraft. Aber er war fehlt durch die tausend Kritik, Verurteilungen und Zweifel des Lebens mittendurch gegangen, und wenn er sich auch im heißen Ringen der Sieg erkämpft, so stand er doch dem Geschöpfen der Menschen nicht gegenüber als ein harter, unerbittlicher Richter, sondern als ein enigm forschender Wot, der den Schmieden und Leichen der Welt dadurch begegnen will, daß er ihre Ursache zu ergründen und zu

Der Nutzen.

卷之三

der Schule hat er nichts getanzt; — soviel füßt's der alte auch hat tönen lassen, nicht mal bis zum Eintrübschen hat's das verhöhnte Mutterjöchlein gebracht. Und mit so vielen Berufen es der Gottlose auch verfücht hat, hinfesten ist er vorwärts gekommen. Bankier — Ingenieur — wissenschaft — Landwirtschaft — Journalist ... überall hat er die Rolle hineingefügt und ist spontanisch davon gelaufen, sobald er gemerkt hat, daß es in allen Fächern und Betrieben heißt: Im Schwebe dieses Angesichts kostet dir dein Brot eien. Ein in der Wurst verborgener Baum, der zu nichts weiter nütze ist, als abgeschnitten und ins Feuer geworfen zu werden. Ein Bekommener, eine latifinariische Egisten. Jetzt führt er schon seit Jahr und Tag unntätig an Sonne und verbreitet das Wonne, was seines Vaters Lebenskraft vom Fagern ertrag der überwucherte Bartlowischen Wirtschaft übrig läßt. Und wenn die gute Martha nicht wäre, die das leide Boot beiderseitigen Gefühlsmäss mit schier übermenschlicher Anstrengung vor dem Untergang zu retten sucht, dann gingen die Bartlows, Vater und Sohn, wohl längst schon beibe betten, aber sie liegen im Selbstmörderwinkel hart an der Rüschobrücke. Doch wenn Wilhelm Bartlow nur ein seliger und Lagerleib wäre — ich könnte ihm den einen Meister gegen die heftigste göttliche und weltliche Dröhung. Diesem Bartlow mußt du doch entgegenufern mit all deinem Mut. Mit all deinen Kräften mußt du

einen Dom zu bauen und die Macht, den er ausübt.“

Als Seine das Mietshaus verließ, hörte Gunter  
Rogel stroh mit den üblichen neun Schlägen der kleinen  
Glocke die Mittagsstunde ein.

Es war die Zeit der zweiten Bliebenschuß; sie breite  
Dorfstraße, auf beiden Seiten von walzen Rostanien und  
Linden flankiert, war erfüllt von hochstehenden Crute-  
nagen, die sich eilten, die letzte Bormittagsstunde unter  
Dach und Fach zu bringen. Mit wahrhaft höchstunter-  
scher Lust, lengen und gewitternd, brachte die Sonne,  
und der hämmernde Wolken rettbarer Glanz, welche die  
Düse der Werke aufwirbelten, mischte sich der starke Duft  
des Hens an, in dessen weichen Bergern, half verborgen,  
Schnitter und Schnitterinnen doll lantten Übermutes  
festzogen und lasteten.

Denn hatte für dieses Bild beschwirrten Helmabschleppen, dessen glühend er jahrelang hatte entdecken müssen, fein Augen. Getrennten Hauptes stürzt er hinein, schlägt taum der Fröhlinger, die erholt und müde an ihm vorbeigingen, ertröbte die halb vertrauten Grüße, blieb ihm wurden, rein mechanisch, oft ohne zu wissen, wer ihm begrüßt und wer ohne Gruss am ihm vorbeigegangen.

Tribe Gebannten quälten ihn: Reichardt war bestiebt vorgetragen, trog der schweren Seinsuchung, die ihn getroffen. Derselbe in seiner heißen, freuen Liebe zu Gott, in seinem festen, unumstößlichen Vertrauen, berief die feiner eisernen Sittenstreng.

Wie hätte er sich auch, ie um einen Deut ärber fünnen, bießer wie aus Augen geschniebete Charakter, hem die von den Vätern und Urvätern überkommenen Gustäbe und Überlieferungen oft von Gott selbst gewollt und eingesezt, und darum als unvorstellbar und unverbrüchlich galten, dieser Eherne, der sein Begriffen und sein Verzeihen für bleiigen Fanne, die sich gegen die geholten Traditionen der Kirche, des Herrschertums und der Familie auflehnten.

Und Helms? Auch er stand seit und unterdrücklich im Glauben; auch er hatte sich vorgestellt, der Menschen lieben Straf. Aber er war selbst durch die törichte Klerusfehle, Verludungen und Zweifel des Lebens mittler hindurch gegangen, und wenn er sich auch im heißen Ringen den Sieg erkämpft, so stand er doch dem Geschülern der Menschen nicht gegenüber als ein harter, unerbittlicher Richter, sondern als ein einig forschenber Wrat, der den Rosttheiten und Leiden der Welt dadurch besiegen will, daß er ihre Urhöfe zu ergründen und zu befreitigen trachtet.

(Fortsetzung folgt.)

---

## Der Rutschplatz.

Von George Dellenbach.

Raubordd verboten.

Träger, auf  
fleißt lag. Sint-  
ter einer Rindfach-  
Zu der Ross-  
schen bemerkte, ein  
rund und wohl vor  
vor die kleine E-  
gähre und bestim-  
Grenze hatte sich  
„Ob bin ich  
etwas für den Ge-  
„Sich mein  
Rechte, „der fro-  
„Der muss id-  
stimate ihm der  
zubüßen.  
„Kann der  
I kann? „Mar he  
Icke! „Trägt's ihm  
tor kam ihn do  
Die Rechte  
betten sich dem R-  
gungen hinterher  
Meinungsentwurf  
„Wo ist das  
die Kneipe.  
„Der Bistet  
ter nach dem Bitt-

den Sünden häu  
geschnitten um Hilt  
und ich des Wegs  
runte in die De  
finnen den Rutsch  
unter froget, sic  
Das hat sich nun  
Da ist der Gepräg  
bis wir ihn hero  
dau haben vor n  
„Uns da habt  
müssen!“ brummte  
mit sornreiem &  
„Gielelein ü  
Stuhlen weit und  
nicht eh Höflichkeit  
in der Vorfahrt  
Der Arzt be  
bericht. „Ein jun  
„Wohl, wohl  
Sie hatten t  
und der Arzt er  
gebreiteten Sonnen  
bläßen & wurde nie

„Wohlgleich  
bemerkte der Sohn  
Reite schweigend.  
er zu den Freuden  
„Der Mann  
eher wahrhaftig  
Weile gelebt hat,  
Der Kopf ist unver-  
brochen. Gewiß  
lebt hat er.“

„Wehr ist —  
lich sogar von dem  
Genußcorsetti hat  
gelegen, als wollt  
ihm in der Saitz  
Mist „Robi mögl  
wegen frein!

er etwas Zimfleg regungslos ausg  
ihnen kam ein halbknöchiger Sünd  
und einen Bergfrost trug.  
Schneide, hatte man den traurigen Ju  
niper der rüfigen Gelellen kam heraus  
kunbert die Arme in die Luft. „Wai  
wohnerhaft bestimmen, umrings h  
ne ihre Träger mit Fragen. Auch b  
röhren und fand noch auf die Gruppe j  
ge“, jügte er, „laut ich vielleicht no  
rungsfähig tun?“  
eher Vergelt!“ erwiderte der ein  
di Ihnen nimmer!“  
on im Gewitteralben weg gewichen sein  
Anderer bei. Der Wirt fuhr eifrig da  
er Doktor so gut sein möcht, ihn auga  
dam doch alles getan, was möglich  
in die Schne, Peut — Der Herr Dok  
nicht auf der Stoffen untersuchen  
nahmen die Sohre wieder auf und we  
ritshaus zu. Der Wirt und der Wi  
während die Leute im Schritte  
) durchlöbten.  
Angst geschehen?“ fragte der Wri  
n — „der Knecht wies aber wie Schn  
en gesieben. Er in der kleinen Mit  
ba sind gerade der Pointee Sapp  
gefunden. Weil wir zum Sapp h  
seiten wollten. Da sind wir mit un  
t — und wie der Sapp ein Stück k  
it er auch schon im Bereich was liegen  
er grüßt, was wir auch gefürt haben  
rid zur Lechner Wim uns Sip — un  
en gehört haben, war eine Sip. Un  
s ist halt mit ihm auf den Weg gemacht.  
s ihn sein gleich zu mir herunter riege  
ber Wirt. Der Pointee Sapp hat  
richt herum.  
einen ganzen Samm hinüber und wu  
Tat bei Oberndorf? Se? Ich wurd  
Rohrt, bis der Raft und ich wieder  
n sind?“  
sste sich teilnahmsvoll über das klaß  
et Mann — höchsteus funfundzwanzig  
„nicht der Knecht.  
e Bohre in der Schneide widergesetzlich  
fernte vorichtig die über die Leide  
gezeigt. Der Wirt schaute auf die beide  
er und meinte teilnehmend,  
in Leidiger!“

en geheen. Er in der Zähler W  
— da sind gerade der Pointner Zep  
getommen. Weil wir ihm Zehn h  
leisten wollten. Da sind wir mit un  
serem — und wie der Zep ein Stück h  
at er auch schon im Oberl. was liegt  
er gräßt, was wir auch geschenkt haben  
und für Rechner sein und Söhne — un  
sern gehabt haben, vor eine Stil. Un  
sich halt mit ihm auf den Weg gemacht.  
Ihm kein Glei du mir herunter tragen  
der Wirt. Der Pointner Zep hat  
sich herum  
einen ganzen Mann hinüber und zu  
Tat bis Überndorf? Se? Und wäre  
Richt, bis der Wirt und ich wieder  
n sind?"

— 1 —

the following table gives the number of hours required for the completion of each of the various types of work.

„Lebenreich.“ „Wir wollen die Sachen sehen und verstehen.“

Sie gingen noch einmal zu dem und Doctor Lebenreich nahm die eigenen Berührungen des Toten an sich. Rücksicht dazu auf den Tisch und bestieg. In der Kirchloge standen sie. Geistes nur verkippte Bettel und Macht hatten, die einzige goldene Uhr andere Steinigkeiten tonten eben leiten. Was bilden Sorgen nur wurde der Zeit verliegt. Dann wurde jedes genutzt — Städte und Nation sie eben auf einer Linie mit. Der Kiel schallte den Kopf.

„Das wird ich hört tun, bis nicht herumgezogen haben.“

„Eine Frau unterbrach ihn. inneren Zwecke etwas Satzes gefüllt zusammengehörndes Päckchen herum.“

„Das sind Briefe.“

„Röd — da warb eher was die Norm. Aber er bring beim Lebenreich es ist schon jetzt geworden als möglich. Das Ereignis hatte nie wieder die Kirchloge gefordert und ihrer den Ungeduld mögten ihm trostlich. Er rief ich bald und Briefen in sein Zimmer zurück.

Hier stand das Fenster noch nachts in sein Zimmer zurück.

Dem Geruch der Menschen und dem Luft da unten!

Er jähzte die Regie an und öffnete den ersten Blick, daß er, daß ein und berühren Hand voran, eine heftige Schwift, wie jemand sie sich hat oder löschen muß, überreicht zu als Unzufrieden, nur sofranen, die

„Seit das so aufsichtlich erfahren —“  
händen die Frauen in den Klagen  
„Das könnte man ja befürdigen  
Hebenreich.“ „Wir wollen die Sach-  
lehen und vertheidigen.“  
Sie gingen noch einmal zu dem  
und Doctor Hebenreich nahm die  
eigenen Befreiungen bei Zolen an sich  
Rudolf bogt auf den Zivil und bei-  
nung. In der Krichholz handen sic  
Gebetes nur vergebene Bettel und bei-  
Inhalt haben, die einzige goldene W-  
andere Kleingetüten lonten ebenso  
leiten. Was bieben Singen nurbe e-  
ber Wirt verriegelt. Dann wurde  
jedes gewusst — Wölfe und Zol-  
non sie eben auf einer Gasse mit  
Der Wirt schüttete den Kopf.  
„Zos wird sich hart tun, bis  
richt herumgefragt haben.“  
Eine Frau unterbrach ihn.  
inneren Zärtje etwas Hartes gefühlt  
zuhaunengeburndes Rädchen heran  
„Das sind Briefe!“

"nicht", sagte der Doctor.  
„Süßen Raum bauler, Briefalthe und die übrigen die untersuchte außer einer Summe Rosben, die feuerlei br. Poste monnte und also auf seine Spur in Räet gemacht, das der Zustand des Riederttengenradie, wie sich zu führen pflegt.  
die Herren vom Ge-  
Sie hatte in einer pit und sog ein leß-  
us.  
herausdrucken", sagte  
„Doctor von Riede,  
he Wahlheit so nach  
ihre Wäste als gewöhn-  
lauen Erörterungen den Kurfürstentum un-  
sog sich mit den  
offen, urb die reine  
roth nach der von  
Lobefeuern erfüllten

„Wer man denn keine Hifferufe gehört?“ meinte er.  
er fiel an den Sänterbüben.  
„Ich bin erst gegen Mittag zum Dorf herüber gekommen — wer weiß, wann der sich versteigen hat!“  
„Was geschieht jetzt mit dem Witten?“ fragte der Wirt.  
„Heute muß ich ihn in Gottesnamen schon hier liegen lassen bis morgen!“ seufzte der Wirt. „Dann schauen, ob ich ein Fahrzeug trug in der Stunde! Gehst rüber, lebst, lasst mir ein Glas Bier geben auf den Weg!“  
Die Knechte verzweifelten tödlich die Scheune, und der Wirt folgte ihnen, nachdem er noch einen letzten Blick auf das blaue Gesicht geworfen hatte, in das die Spuren eines schweren Schopfes getroben waren.  
Zum heut bei Tod schon in allen Gestalten entgegen getreten, aber alle seine Erfahrungen hatten ihn nicht hart gemacht. Und es bedurfte einer kleinen Annahme, um dem rauhschönen Bache entlang, bis seine Knechten sich soviel beruhigt hatten, daß er sich entschließen konnte, ins Dörfchen zu treten. In der Sonnensfur stand der Birt im eisigen Gespräch mit seiner Frau. Was er den Haft bemerkte, kam er rasch auf ihn zu.

„Sich bestimmte vor morgen überab sein Fahrzeug, Herr Doctor und da kommen die Leut jetzt in der Stadt mit ihm nach Alsfach. Grab noch den Totengräber fann man wieder! Da meint meine Frau —“

„Gott lebt Gott lebt, Herr“,rief die Witwe ein, „man sollt doch selau herauszutriegen, wer er ist. Dass man